

Gerhard Steiner

Lernen

Zwanzig Szenarien
aus dem Alltag



Verlag Hans Huber
Bern Stuttgart Toronto

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Vorwort | 7 |
| Einleitung: Was dieses Buch will und was es <i>nicht</i> will | 8 |
| 1. Angst vor weißen Schürzen – Klassisches Konditionieren | 13 |
| 2. Ein gelernter Herzinfarkt? – Das Problem der Extinktion | 26 |
| 3. Les clous de l'exposition – Lernen nach Versuch und Irrtum? | 34 |
| 4. Ein unordentliches Kind wird ordentlich – Signale für neue Gewohnheiten | 48 |
| 5. So bleibt Michael ein Störefried – Vom operanten Konditionieren und den Tücken der Verstärkung | 54 |
| 6. Wie Rita die Freude am Zeichnen verlernt – Von Verstärkungen und Verstärkungen | 70 |
| 7. Warten und verzichten lernen – Das Lernen von Plänen zur eigenen Impuls- und Verhaltenskontrolle | 81 |
| 8. Prosoziales Verhalten lernen – Sozial-kognitive Aufbauprozesse und das Erlernen von sozialen Wertsystemen | 101 |
| 9. Keine Angst vor Examen – Mehr als nur Desensibilisierung | 111 |
| 10. Vorgesetzte lernen den Umgang mit Streß – Kognitives Verhaltenstraining und Aufbau handlungsleitender Kognitionen | 128 |
| 11. Gelernte Hilflosigkeit bei einem Oberstufenschüler – Nicht- Kontingenzen und Ursachenzuschreibungen | 144 |
| 12. Jonglieren lernen – Erwerb einer »Jongliergrammatik« | 157 |
| 13. Lernen aus Text – Über den Aufbau mentaler Modelle | 175 |
| 14. Vokabeln lernen! – Mechanisches Lernen und das Elaborieren von semantischen Netzwerken | 207 |

| | | |
|-----|--|-----|
| 15. | Theodor Fontanes »John Maynard« – Über globale und spezifische Lern- und Gedächtnishilfen | 228 |
| 16. | Rechnen lernen: Aufbau numerischer Netzwerke – Ansätze aus Piagets genetischer Erkenntnistheorie | 247 |
| 17. | Wie anschaulich ist anschauliches Lernen, zum Beispiel in Geometrie? – Begriffliche und figurale Komponenten des Lernens | 267 |
| 18. | Stadtgeographie für einen Taxifahrer – Über den Aufbau von »kognitiven Karten« | 285 |
| 19. | Streichholzaufgaben – Der gestaltpsychologische Ansatz: einsichtiges Lernen | 304 |
| 20. | Schachspielen lernen – Der Aufbau von komplexen Operations- und Zielsystemen | 320 |
| | Bibliographie | 342 |
| | Namenverzeichnis | 353 |
| | Sachverzeichnis | 355 |
| | Ausführliches Inhaltsverzeichnis | 359 |

/